

Musikschule Seelze
lädt zum Pop-Konzert ein



SEELZE. Die Musikschule Seelze lädt für Sonnabend, 29. März, um 16 Uhr zu ihrem vierten Pop-Konzert ins Forum des Georg-Büchner-Gymnasiums ein. Das Publikum kann sich auf tolle Musik von mehreren Bands und begabten Sängerinnen und Sängern sowie eine fantastische Lichtshow freuen. Sieben Sängerinnen und ein Sänger, der 30-köpfige Pop-Chor und talentierte Bands lassen Songs von Bruno Mars, John Legend, Johannes Oerding über Anastacia und ABBA bis zu Killswitch Engage erklingen. „Ob Ballade, Pop-Evergreen, Chart-Hit oder Metall-Rock - für jeden Geschmack ist etwas dabei“, sagt Katharina Schories, stellvertretende Leiterin der Musikschule Seelze. Der Eintritt zu dem abwechslungsreichen, rund zweistündigen Konzert kostet fünf Euro. Der Einlass beginnt um 15.30 Uhr. Der Zugang zum Forum des Georg-Büchner-Gymnasiums erfolgt über den Eingang über Schulhof an der Ludwig-Jahn-Straße. Foto: Stadt Seelze

Qualität erleben!

deterding

BIS ZU **70€ CASHBACK**

90 YEARS

GIGANTISCH REINIGEN, GIGANTISCH SPAREN.

Aktionszeitraum 01.03.-11.05.2025

KÄRCHER
DETERDING+GRAPEL

deterding + gräpel gmbh
Erlenweg 20 · direkt an der B6
30827 Garbsen-Berenbostel
reinigung.deterding.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
8 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

Frühlingsfest bei Möbel Stauder,
Küchen Stauder und dem Concept Store
mit verkaufsoffenem Sonntag am 30.03.

Drei tolle Tage - endlich kommt der Frühling! Das ist ein wunderbarer Anlass, um am 28., 29. und 30. März unser großes Aktions-Wochenende mit verkaufsoffenem Sonntag zu feiern! Aus diesem Anlass gibt es bis zu **25% Rabatt auf Möbel plus sensationelle 10% Extra-Rabatt.** Doch das ist längst nicht alles! Ein buntes Rahmenprogramm macht den verkaufsoffenen Sonntag am 30.03. zu einem Spaß für die ganze Familie!

Am Sonntag warten ganz besondere Aktionen auf Sie: Der kulinarische Markt auf unserem Parkplatz bietet für alle Geschmäcker das passende Angebot – von regionalen Grillspezialitäten und herzhafter Erbsensuppe über süße Schmalzkuchen bis hin zu frühlingshaften Aperitifs und ganz besonderen Überraschungen. **Der TuS Vinnhorst** präsentiert sich mit tollen Aktionen rund um das Handballspielen. Lassen Sie sich vom großen Angebot verzaubern! Für Outdoor-Freunde gibt es außerdem eine Ausstellung der Outdoor-Saunen und -Pools von Sons of Sauna!

Im Möbelhaus erwarten Sie besondere Angebote wie etwa unsere große Garten-Eröffnung! Neben besonderen Angeboten und den neuesten Trends erwartet Sie außerdem das **GOP Varieté** mit Jonglage für Kinder, der beliebten Glücksrad-Aktion sowie einem kniff-

Am verkaufsoffenen Sonntag: Frühstück ab 9.00 Uhr, geöffnet ab 10.00 Uhr, Verkauf ab 12.00 Uhr - Möbel Stauder, Meelbaumstr. 15, 30165 Hannover

Hochkarätiges Programm
zum 25. MuSe-Bestehen

Acht Konzerte in acht Wochen bieten für jeden etwas

SEELZE (BUDO). Das Internationale Musikfestival Seelze (MuSe) hat in den letzten 25 Jahren jedes Jahr ein interessantes, auf hohem Niveau stehendes Programm geboten, das verschiedene Genres abgedeckt hat. Von Unterhaltung bis hin zur klassischen Musik konnte jeder für sich etwas finden - und das zu einem Bruchteil dessen, was kommerzielle Veranstalter für solche Events verlangen. Die Locations, welche die MuSe als Konzerträume nutzt, werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt, darunter Kirchenräume, das Foyer der Hannoverschen Volksbank, die Flutbrücke und viele mehr. Dies sagen die Organisatoren Christoph Slaby und Robert Leschik, die das Festival seit seiner Gründung vor 25 Jahren ehrenamtlich leiten. Die Veranstalter müssen jedoch die Künstlergagen, die Technik und die Nebenkosten wie GEMA, Übernachtungen, Verpflegung der Künstler und Werbung selbst tragen. Diese Kosten müssen dann über den Ticketverkauf gedeckt werden. Daher braucht die MuSe viele Besucher, damit sich das Festival trägt und man hofft jedes Jahr, dass das Publikum der MuSe die Treue hält. Es werden die besten „Rosinen“ aus dem breiten, weltweiten Künstlerangebot herausgepickt und nach Seelze gebracht. Das Eröffnungskonzert am Freitag, 9. Mai im Foyer der Hannoverschen Volksbank in Seelze bietet ein Unterhaltungsprogramm, in dem vier junge Frauen die Gretchenfragen des Lebens

beantworten. Die Berliner Vokalgruppe „Gretchens Antwort“ bedient sich unterschiedlichster Musikgenres: Ob Adele, Seeeed, Grönemeyer oder ... – alles lässt sich auf ganz eigene Gretchen-Weise interpretieren. Das nächste Event, „Hören, sehen, sterben“ – Kriminalmusik mit szenischer Lesung – ist am Mittwoch, 14. Mai zu erleben (oder nicht). Der Krimiort ist dabei noch spannender – die Orgel-empore. Und damit das „Sterben“ leichter wird, gibt es genug Wein. Der Schriftsteller Thorsten Süße und der Italiener Paolo Orenian an der Orgel der St. Martin-Kirche versprechen einen aufregenden und faszinierenden Abend. Die Anzahl an Tickets ist begrenzt. Was die MuSe-Fans nicht verpassen sollten, ist das Konzert „Die Stars von morgen“ (im wahrsten Sinne des Wortes) am Sonntag, 18. Mai. in St. Martin. „Die Talentschmiede von Prof. Marek Rzepka ist das Beste, was ich bis jetzt erlebt habe“, sagt Slaby und ist sicher, dass diese Talente bald die besten Opernhäuser und Theater der Welt erobern werden – aber bitte zuerst in Seelze! Das nächste Event am Sonnabend, 14. Juni, in der Hl. Dreifaltigkeit ist „Venedig des Nordens“ in Musik und Fotos. Es handelt sich um eine musikalische Reise nach Wrocław (Breslau). Die Stadt mit 100.000 Studenten, einem starken Kulturleben und mediterranem Flair in den Sommermonaten hat viel zu bieten. Zu erleben sind Musik aus



Im Seelzer Rathaus präsentiert das Organisationsteam das Plakat zum Auftaktkonzert der 25. MuSe (von links): Bürgermeister Alexander Masthoff, Robert Leschik, Schirmherr Heinrich Aller und Christoph Slaby. Fotos: Hans-Werner Burgdorff

dem alten und neuen Breslau sowie Bilder aus der Vergangenheit und Gegenwart. Prof. Piotr Rojek von der Breslauer Musikakademie ist Gast des Festivals. Mit Musik aus seiner Heimatstadt möchte er die Kultur der Stadt, damals und heute, präsentieren. Als Gastgeschenk bringt er eine Uraufführung des Breslauer Komponisten Adam Porebski mit. Nicht nur für Klassikliebhaber ist das nächste Konzert an dem gleichen Ort: Das Ensemble C20 mit einer seltenen Instrumentenkombination – zwei Celli und Orgel – ist am Sonntag, 15. Juni, zu hören. Dieses Konzertprojekt

wurde durch ein Stipendium der Bundesregierung im Rahmen von „Neustart Kultur“ ermöglicht. Donnerstag, 26. Juni, 9 Uhr, St. Martinskirche und 10.30 Uhr, Kirche Heilige Dreifaltigkeit: Wie in jedem Jahr kommen auch 2025 die Kita- und Schulkinder nicht zu kurz. „Kinder für die Musik und Orgel zu begeistern, ist eine lange Tradition des Musikfestivals“, bestätigt Robert Leschik. Während er diesmal die Geschichte „König der Löwen“ erzählt, begleitet Christoph Slaby ihn auf der Kirchenorgel. Moto Harada, Stargast des Festivals, tritt zum Jubiläum der

MuSe zusammen mit dem Pianisten Randau am Sonnabend, 28. Juni, in St. Martin auf. Das „Konzert in Sky-Blue“ mit 2 Flügeln wird sicherlich ein weiteres Highlight. Unter anderem wird Haradas Komposition „Sonate in Sky-Blue“ mit swingenden Rhythmen uraufgeführt. Am Dienstag, 1. Juli, ist das britische Vokalensemble VOICES8, nominiert für einen Grammy und eines der führenden Ensembles weltweit, zu erleben. Mit dem Programm „Twenty – 20 Jahre Voices8“ haben die MuSe-Macher die beste Wahl getroffen. Dieses Konzert findet im Rahmen des Kultursommers der Region Hannover statt. Drei Viertel der Tickets sind bereits vergriffen. Damit haben Robert Leschik und Christoph Slaby erneut ein hochkarätiges Programm zum MuSe-Jubiläum zusammengestellt. Seelze wird wieder zu einer Kulturhochburg und ein Treffpunkt für Künstler aus der ganzen Welt. Der frühere niedersächsische Finanzminister Heinrich Aller hat auch in diesem Jahr wieder die Schirmherrschaft für die MuSe übernommen. Karten für alle Konzerte sind im Internet auf www.eventim.de oder bei „Schreib Gut(h)“ (früher Petri & Waller) in Seelze erhältlich.



Dauergast bei der MuSe seit dem Jahr 2000: Pianist Moto Harada führt in diesem Jahr seine eigene Komposition „Sonate in Sky-Blue“ mit swingenden Rhythmen auf. Fotos: Hans-Werner Burgdorff

Flakgranate aus dem Zweiten Weltkrieg südwestlich von Harenberg gesprengt

HARENBERG. Bei Erkundungsarbeiten auf einer Ackerfläche am Wirtschaftsweg Altfeld südwestlich von Harenberg ist am Montag, 17. März, eine Granate aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt worden. Aufgrund des Zustandes des Geschosses leiteten die sofort benachrichtigten Fachkräfte des Kampfmittelbeseitigungsdienstes Niedersachsen eine kurzfristige Sprengung ein.

Bei dem Fund handelte es sich den Fachkräften zufolge um eine Flakgranate, die sehr wahrscheinlich aus einer deutschen Luftabwehrstellung aus dem Zweiten Weltkrieg stammte. Einsatzkräfte der Polizei, der Ortsfeuerwehr Harenberg und der Stadtverwaltung informierten die innerhalb eines Sicherheitsradius angetroffenen Anwohnerinnen und Anwohner über die bevorstehende Sprengung und forderten diese auf, in den Häusern zu verbleiben oder alternativ die Mehrzweckhalle Harenberg als Sammelstelle aufzusuchen. Die kontrollierte und erfolgreiche Sprengung des Geschosses erfolgte gegen 16.30 Uhr. Bis zu deren Abschluss waren der Illmenauweg sowie Abschnitte der Gehrdener Straße und der umliegenden Wirtschaftswege zeitweise durch die Einsatzkräfte der Polizei, der Feuerwehr, der Stadtverwaltung und des Kampfmittelbeseitigungsdienstes gesperrt. Für wenige Minuten musste zudem der Luftraum über dem Fundort durch die Flugsicherung gesperrt werden. Der gesamte Vorgang vom



Überreste einer Flakgranate: Fachkräfte des Kampfmittelbeseitigungsdienstes Niedersachsen sorgten für eine kurzfristige Sprengung des bei Erkundungsarbeiten südwestlich von Harenberg entdeckten Geschosses aus dem Zweiten Weltkrieg. Foto: Stadt Seelze

Fund über die Sicherung des Umfelds und die Begutachtung durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst Niedersachsen bis zur Sprengung und Entsorgung war innerhalb von drei Stunden zur Zufriedenheit aller Beteiligten abgeschlossen. „Die Beschäftigten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes haben sehr schnell und professionell gearbeitet“, betonte der Erste Stadtrat Steffen Klingenberg. Gleiches gelte für alle weiteren Einsatzkräfte. Ein besonderer Dank gehe an die Ehrenamtlichen der Ortsfeuerwehr Harenberg, die den Einsatz hervorragend unterstützt hätten.

Yoga beim MTV Meyenfeld

MEYENFELD . Der MTV Meyenfeld hat im letzten Jahr sein Sportangebot erweitert. Hierfür konnte der Verein eine Yogalehrerin gewinnen. Der Yogaunterricht (Vini Tradition) findet regelmäßig dienstags in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr im Studio Wietgrefe in Osterwald statt. Aktuell sind noch einige Plätze im bestehenden Kurs frei. Bei ausreichendem Interesse könnte gegebenenfalls in der Zeit von 19 bis 20 Uhr ein weiterer Kurs angeboten werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Interessierte können sich für weitere Informationen sowie zur Anmeldung für eine Probestunde direkt mit der Yogalehrerin Katharina Müller unter katharina.mue@gmx.net oder dem 1. Vorsitzenden Sven Russe unter SRusseGarbsen@t-online.de in Verbindung setzen.

Wanderungen mit dem Kneipp-Verein

GARBSEN. Im April bietet der Kneippverein zwei Sonntagswanderungen über 15 Kilometer an. Am Sonntag, 6. April, führt die Tour von Laatzen entlang der alten Leine über Harenbleck nach Wilkenburg und wieder zurück. Am Samstag, 26. April, wird von Isernhagen HB durch die große Heide zum Wietzeпарк gewandert. Treffpunkt für beide Strecken ist um 10 Uhr am Endpunkt der Stadtbahnlinie 4 am Planetencenter. Wanderführer Hardy Wunder bittet um Anmeldung unter (05131) 92295. Gäste sind zur Teilnahme willkommen.